GzG Annahmekriterien

So muss Gips-Material für Recycling sein

Recyclingfähige Gipsabfälle müssen trocken und möglichst frei von Störstoffen sein.
Die wichtigsten Annahmekriterien sind hier übersichtlich für Sie gesammelt:

1. Trockener Zustand

Der Gips sollte trocken angeliefert werden, da Feuchtigkeit die Qualität des recycelten Materials beeinträchtigen kann.

2. Frei von Schadstoffen

Der Gipsabfall darf keine gefährlichen Stoffe wie Asbest, Mineralwolle, Farben oder andere chemische Rückstände enthalten.

3. Maximale Abmessungen

Die maximal zulässige Größe von Anlieferungen beträgt 1,25 x 2,00 Meter.

4. Reinheit des Materials

Der Gips soll möglichst sauber und als Reinfraktion angeliefert werden.

5. Trennung von Fremdstoffen

Der Gipsabfall soll möglichst keine Verunreinigungen wie Metalle, Kunststoffe oder Baurestmassen enthalten.

6. Getrennte Anlieferung

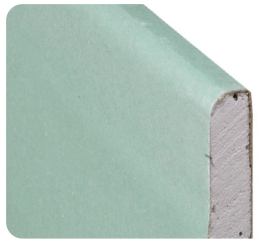
Gipsabfälle sollten getrennt von anderen Bau- und Abbruchabfällen angeliefert werden, um eine effiziente und saubere Weiterverarbeitung zu gewährleisten.

WOLLEN WIR
Platten ohne Störstoffe

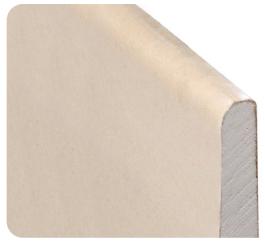
GIPSPLATTE
Beschreibung:
Standard-Bauplatte ohne Störstoffe
Erkennungsmerkmal:
Außenschicht: graues Papier
Innenschicht: Gips

GIPSPLATTE MIT VLIESARMIERUNG
Beschreibung:
Ausbauplatte mit fest verhafteter Vliesoberfläche. Ohne Störstoffe!
Erkennungsmerkmal: Gewebte od. vliesförmige Ummantelung mit organischen und/oder anorganischen Fasern

GIPS-WANDBAUPLATTEN
Beschreibung:
Werden auch Gips-Diele oder Vollgipsplatten genannt.
Ohne Störstoffe!
Erkennungsmerkmal:
Die Außenschichten sind typischerweise graues oder beiges Papier



IMPRÄGNIERTE PLATTEN
Beschreibung: Bauplatte mit Silikon od. Wachs versetzt, um wasserabweisende Eigenschaften zu erreichen. Ohne Störstoffe!
Erkennungsmerkmal:
In allen Varianten mögl. – Farbe grün – Verwendung in Nassbereichen

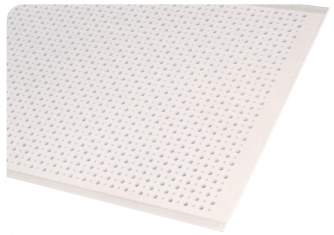


GIPS-FEUERSCHUTZPLATTEN
Beschreibung:
Ähnlich wie die Bauplatte, jedoch mit Glasfaser versetzt.
Ohne Störstoffe!
Erkennungsmerkmal:
Rote Beschriftung

GIPSFASERPLATTEN
Beschreibung:
Platte mit bis zu 30 % Fasern versetzt (=Papier/Karton).
Ohne Störstoffe!
Erkennungsmerkmal:
Keine Kartonummantelung

Foto Credits: Saint-Gobain

NEHMEN WIR
Platten mit folgenden Störstoffen **≤ 10 Vol.-%**



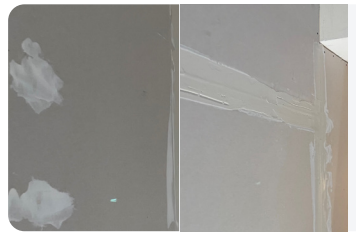
GIPSPLATTEN – AKUSTIKPLATTEN
Beschreibung:
Bauplatte mit Lochmuster.
Ohne Störstoffe!
Erkennungsmerkmal:
Lochmuster bzw. auf Rückseite mit schallabsorbierendem Vlies kaschiert

METALL- & HOLZ(PROFILE)
Beschreibung:
Gängige Metall- und Holzprofile für die Befestigung von Trockenbauplatten

FLIESEN UND FLIESENKLEBER
Beschreibung:
Verbundstoff von Fliesen und Gips mit hohem Anteil von Fliesenkleber

FOLIEN, PLASTIK & ANDERE KUNSTSTOFFTEILE
Beschreibung:
z. B. Kantenschutz, Umreifungsbänder

NEHMEN WIR
Platten mit folgenden Störstoffen **≤ 10 Vol.-%**



GIPSPUTZE
Beschreibung:
Nur mit Nachweis auf Asbestfreiheit recyclingfähig

HOLZ
Beschreibung:
Schalungsplatten Holzunterkonstruktionen, Bauholz etc.
siehe auch ÖWAV AB 60

ELEKTRO-INSTALLATIONEN
Beschreibung:
z. B. Kabel, Rohre

ANDERE ABFÄLLE
Beschreibung:
Anhaftungen anderer Abfälle

Die angeführten Schad- und Störstoffe dürfen keinesfalls Bestandteil der Anlieferungen sein. Eine Anlieferung, die solche Stoffe enthält, wird nicht akzeptiert.

Die Einhaltung dieser Vorgabe ist zwingend und vom Anlieferer vor Übergabe der Materialien sicherzustellen.

LEIDER NEIN
Platten mit folgenden Schad- und Störstoffen **0 Vol.-%**

ZEMENTGEBUNDENE BAUPLATTEN
Beschreibung: Zementgebunde, mineralische Bauplatte mit Gewebearmierung (hellgrau). Auch mit organ. Materialien z. B. Holzspänen verfügbar (Zementgebundene Spanplatte)

ASBEST
Beschreibung:
Asbestzementplatten, Asbestfaserplatten oder Faserzementplatten

MINERALFASERPLATTEN – AKUSTIKPLATTEN
Beschreibung:
Mineralfaserplatte mit unregelmäßigen Vertiefungen in der Oberfläche, geringes Gewicht, z. B. AMF Platten

DÄMMSTOFFE
Beschreibung:
Künstliche Mineralfasern, EPS, XPS oder Verbundplatten

PORENBETON
Beschreibung:
Poröser, mineralischer Baustoff, der aus Zement, Quarzsand oder Kalk besteht

(ZEMENT)PUTZE
Beschreibung:
Abgebrochener (Zement) Putz mit Gipsanhaftungen

ZIEGEL
Beschreibung:
Rote Mauerwerks- oder Dachziegel, welche aus gebranntem Ton oder Lehm bestehen

KALKSANDSTEIN
Beschreibung:
Mauersteine aus Branntkalk (Calciumoxid) und Sand (überwiegend Quarzsand)

FLIESSESTRICHE
Beschreibung:
Fließestrich, der aus Zement oder Calziumsulfat besteht

BETONTEILE
Beschreibung:
Betonteile aus dem Abbruch, Kernbohrteile, Betonreste im Kübel

SCHILF- UND STROHMATTEN
Beschreibung:
Verbundstoff von aufgeklebten organischen Schilf- und Strohmatten

Foto Credits: @wastebox.biz & GZG

Fragen zu Gips-Recycling und mehr? Wir sind für Sie da.
Pragerstraße 77, 2000 Stockerau I T: +43 664 805 98 5403
T: +43 664 618 29 98 I T: +43 664 626 5929 I office@gzg.at I gzg.at

GIPS ZU GIPS